

**Nuscha 5 Kuruztur**

**ABONE**  
(Posta ücreti dahil olmak üzere)

Aylık	Türk Lirası	1.50	RM.	5.-
3 aylık	"	4.25	"	13.-
6 aylık	"	8.-	"	25.-
Bir senelik	"	15.-	"	50.-

Yahud mahkabil  
Pazarları başta her gün çıkaz

**İdarehanesi:**  
Beyoğlu, Cernaal sokak 7  
Telgraf adresi: Türkpost  
Telefon: 44.606  
Posta Kutusu: İstanbul 1269

# Türkische Post

**Preis der Einzelnummer 5 Kuruz**

**BEZUGSPREISE**

	Inland	Ausland
für 1 Monat	Tpl. 1.50	RM. 5.-
" 3 Monate	" 4.25	" 13.-
" 6 Monate	" 8.-	" 25.-
" 12 Monate	" 15.-	" 50.-

oder Gegenwert  
Erscheint täglich außer Sonntagen

**Geschäftsleitung:**  
Beyoğlu, Cernaal sokak 7  
Druckanstalt: Türkpost  
Fernsprecher: 44.606  
Postfach: İstanbul 1269

## Probleme um den Völkerbund

Mdh. Universalität und Aktionsfähigkeit des Völkerbundes sind zwei Fragen, die aufs Engste zusammengehören und die seit langem die internationale Öffentlichkeit beschäftigt haben. Die Genfer Institution wäre erst dann vollkommen, wenn beide Probleme ganz gelöst wären. Bis zum heutigen Tage ist dies jedoch nicht der Fall. Zwei Lager müssen in diesem Zusammenhang unterschieden werden: Einmal die Verteidiger der Universalität auf Kosten der Aktionsfähigkeit, zweitens die entgegengesetzte Richtung, die eine straffe Organisation des Bundes auf Kosten der Universalität wünscht.

Was die Universalität anbetrifft, so ist festzustellen, daß sie im Laufe der Jahre immer stärkere Einbußen erlitten hat. Waren schon bei der Gründung des Völkerbundes die Vereinigten Staaten von Nordamerika außerhalb dieses internationalen Rahmens geblieben, so haben die nachfolgenden Jahre immer größere Brechen in die Völkerbundfront geschlagen. Es sei an dieser Stelle nur an den Austritt Deutschlands und Japans erinnert. Auch Italien hat sich seit dem äthiopischen Konflikt mehr und mehr von Genf zurückgezogen, wenn es auch offiziell auf seinen Austritt verzichtet hat. Es kann auch kein Zweifel darüber bestehen, daß die Aufnahme anfänglich noch nicht im Völkerbunde vertretenen Staaten diese Lücken nicht auszugleichen hat.

Zur Zeit läßt sich in keiner Weise übersehen, welche von den beiden oben erwähnten Strömungen — Forderung der Universalität einerseits und Ausgestaltung der Aktionsfähigkeit andererseits — das Feld behaupten werden, zumal in Erwägung gezogen werden muß, daß neben diesen Bestrebungen auch noch andere Richtungen, wie beispielsweise die der regionalen Aufteilung der Völkerbundinteressen immer mehr an Ansehen gewinnen.

Von diesem allgemeinen Gesichtspunkt aus betrachtet, konnte die Mitteilung nicht überraschen, daß sich der Ausschuss für die Völkerbundsreform, der vor kurzem zu einer Sitzung zusammengetreten war, vertagt hat. Der Ausschuss, der die Frage der Wirksamgestaltung des Völkerbundespaktes zu prüfen hat, kann trotzdem das Verdienst für sich in Anspruch nehmen, ein Ergebnis erzielt zu haben, das dazu angetan ist, einige Klarheit in den vielfachen Fragenkomplex gebracht zu haben. Es ist ihm gelungen, die wichtigsten Artikel ausfindig zu machen, die bisher schuld daran waren, daß der Völkerbund noch nicht den ihm gestellten Aufgaben in vollem Umfang gerecht geworden ist.

Es handelt sich in erster Linie um drei Artikel, die den Kern der Völkerbundsreform bilden. Das Hauptgewicht legt der Ausschuss auf Artikel 19, der die Ueberprüfung der unanwendbar gewordenen Verträge, deren Aufrechterhaltung den Frieden gefährden könnten, vorsieht. Mindestens ebenso wichtig ist Artikel 11, der jedem Mitgliedsstaat das Recht gibt, die Aufmerksamkeit des Völkerbundes auf die Tatsachen zu lenken, die den Frieden und das harmonische Einvernehmen der Völker untereinander stören könnten. Auf das Engste mit diesen beiden Satzungen hängt Artikel 16 zusammen, der die wirtschaftlichen und militärischen Sanktionen gegen den Angreiferstaat festlegt.

Gewiß wäre es verkehrt zu glauben, daß allein mit dieser Feststellung praktische Ergebnisse in Bezug auf die Schlagkräftigkeit des Völkerbundes erzielt werden könnten, dies umso weniger, als sich der Ausschuss für die Völkerbundsreform davor gehütet hat, sich auf irgendeine Richtung für die Lösung der zur Erörterung stehenden Probleme zu verstellen. Viel wäre zweifellos schon dadurch gewonnen, daß die in Fluß geratenen Fragen nicht wieder außer Acht gelassen würden. Der Bericht des Ausschusses hat in eindringlicher Weise gezeigt, daß die starre Beibehaltung des status quo verhängnisvolle Auswirkungen nach sich ziehen müßte, und es ist bereits ein Schritt vorwärts, daß die in dem Ausschuss vertretenen Staaten von der Notwendigkeit überzeugt sind, die Genfer Einrichtung der Entwicklung an-

## Saracoglu erläutert die aussenpolitische Lage

**Die türkischen Sandschak-Forderungen — Bericht über die Pariser Verhandlungen**

Ankara, 29. Dezember (A.A.)  
Vom Fraktionsvorsitzenden der Republikanischen Volkspartei

Die Fraktion der Volkspartei hat heute unter dem Vorsitz des Fraktionsvorsitzenden Hasan Saka (Trabzon) zusammen.

Der stellvertretende Außenminister, Justizminister Sükrü Saracoglu, ergreift als erster das Wort und gab eine Erklärung über die Außenpolitik ab.

Er stellte als ersten Punkt die jugoslawisch-bulgarischen Verhandlungen über den Abschluß eines Freundschafts- und gegenseitigen Abkommens und gab Erläuterungen hierzu.

Zweitens gab er Auskunft über das Mittelmeerabkommen und betonte, daß das türkische Außenministerium diese Verhandlungen aus der Nähe und wachsam verfolge. Vorläufig seien irgendwelche Besorgnisse unangebracht. Man erwarte von diesen Verhandlungen eine Festigung der Sicherheit im Mittelmeer-Raum.

Sükrü Saracoglu kam dann auf die Lage in Antakya und Iskenderun zu sprechen, und führte die wichtigsten Abschnitte aus dem Bericht des türkischen Generalkonsuls in Beirut über das Ergebnis seiner Untersuchungen im Sandschak an. Diese Erklärungen wurden von der Fraktion mit großem Interesse entgegengenommen.

Sükrü Saracoglu ging dann ausführlich auf den Beschluß des Völkerbundes über den Sandschak und die Besprechungen unserer auf Einladung der französischen Regierung nach Paris gereisten Abordnung ein und erläuterte den Vorschlag, den Dr. Aras unter Vorbehalt der nachträglichen Billigung

durch die republikanische Regierung der französischen Regierung gemacht hatte:

- Die vollständige Unabhängigkeit des Sandschak.
- Die Bildung eines Staatenbundes zwischen Syrien, dem Libanon und dem unabhängigen Sandschak.
- Entmilitarisierung des Sandschak.
- Die Schaffung der Eisenbahnkombination durch Verpachtung eines Teiles des Hafens von Alexandrette an die Türkei.

Minister Sükrü Saracoglu hob hervor, daß auf diesen Vorschlag hin die beiden Teile das Schwergewicht der Verhandlungen auf einen Punkt gelegt haben, und daß die Franzosen Dr. Aras gegenüber, der auf der vollständigen Unabhängigkeit bestand, erklärt haben, daß unter der Bedingung der Aufrechterhaltung der Zugehörigkeit des Sandschak zu Syrien die erweiterte Selbstverwaltung des Sandschak in Frage kommen kann. Da sich die beiden Parteien über den Kern der Frage nicht einigen konnten und beide ihren Standpunkt aufrechterhielten, mußten die Besprechungen unterbrochen werden.

Nach Unterbrechung der Verhandlungen habe Dr. Aras bis zum Tage sei-

## Bedeutsame Fraktionssitzung der Volkspartei — Irgendwelche Besorgnisse unangebracht

**Aufsehenerregende Verhaftungen in Paris Italiens Außenminister über den friedlichen Wiederaufbau Europas**

Paris, 29. Dezember (A.A.)  
Vor einiger Zeit hat bekanntlich eine Angelegenheit verbotenem Waffenhandels zur Verhaftung eines litauischen Waffenschleppers namens Michael Rosenfeld, sowie zur Verhaftung einer Beamtin des französischen Außenamtes namens Susanne Linder geführt.

Am Montag wurde nun eine neuerliche Verhaftung vorgenommen, und zwar aus den gleichen Gründen. Es handelt sich um einen gewissen Samuel Fratkae, der wegen Benutzung falscher Pässe und verborbener Rückfahrtsanträge verurteilt worden ist.

Frankreich soll der Geldgeber der Bande gewesen sein. Er schloß mit französischen und ausländischen Waffenzulieferern Lieferungsverträge ab. Die Bande zahlte bei diesen Geschäften große Provisionen, deren Höhe häufig in die zehn Millionen ging. Die Beamtin Linder soll die Verbindungen Rosenfelds zu Kunden erleichtert und auch Aktenstücke gefälscht haben.

## Dampfer „Palos“ wieder freigelassen

Berlin, 29. Dezember (A.A.)  
Der deutsche Dampfer „Palos“ ist von spanischen Behörden auf eine Anforderung des Kreuzers „Königsberg“ hin freigelassen worden und setzt seine Reise fort.

## USA. liefert Flugzeuge nach Spanien

Das Staatsdepartement in Washington erteilt die Ausfuhrerlaubnis für die Absendung von 10 Flugzeugen und 411 Flugzeugmotoren über Bilbao an die spanische Regierung.

Es ist jedoch möglich, daß der amerikanische Kongreß das Neutralitätsgesetz, das auch auf Bürgerkriege angewandt wird, anändert, so daß die Ausfuhrerlaubnis für ungültig erklärt würde.

## Bericht von den Fronten

Madrid, 29. Dezember (A.A.)  
Der Havas-Berichterstatter teilt mit: Der gestrige Tag verlief ruhig. Die republikanischen Flugzeuge bombardierten die Stellungen der Aufständischen im Abschnitt von Casa del Campo, wo die Schlacht am Sonntag am heftigsten war. Das genaue Ergebnis der Schlacht läßt sich im Augenblick noch nicht feststellen. Im Abschnitt von Uera besetzten die republikanischen Truppen die am Sonntag eroberten Stellungen.

Salamanca, 29. Dez. (A.A.)  
Der Heeresbericht der nationalistischen Streitkräfte teilt mit, daß der feindliche Angriff an der Front von Truel geschleift ist. 3.000 Angeworbene der Militärruppen wurden getötet, Ferner wurden 5 Tanks erbeutet.

An der Malaga-Front wurde ein Angriff der republikanischen Streitkräfte abgeschlagen. Der Feind ließ 20 Tote auf dem Kampfplatz zurück.

An der Front von Cordoba setzten wir unsere Vorkämpfer fort. Die Militärruppen verloren bei einem zurückgewiesenen Angriff 70 Tote.

Der britische Geschäftsträger in Madrid wird am Donnerstag auf Weisung des Foreign Office nach Valencia abreisen. Das englische Außenamt wünscht, daß der Vertreter Großbritanniens in unmittelbarer Fühlung mit der republikanischen Regierung steht.

Das englische Konsulat wird in Madrid bleiben.

Genf, 29. Dezember (A.A.)  
Die spanische Regierung in Valencia hat dem Völkerbund eine Denkschrift zugehen lassen, in der die Zusammenarbeit der Völkerbundsmitglieder bezüglich der Hilfemaßnahmen der zivilen Bevölkerung und der Räumung Madrids von den Personen, die sich in die Gesundheitschancen und Botenstellen geflüchtet haben, gefordert wird.

## Ciano für enge Verbindung zwischen Italien und Deutschland

Berlin, 29. Dezember (A.A.)  
Der italienische Außenminister Graf Ciano erklärte in Rom dem Vertreter des „Völkischen Beobachters“:

## Londoner Besorgnisse

London, 30. Dezember.  
Die Nachricht von der bevorstehenden Lieferung von Kriegsmaterial aus Amerika an die spanische Regierung hat in London beträchtliches Aufsehen und eine gewisse Besorgnis hervorgerufen. Die amtlichen englischen Kreise lehnen vorläufig noch jede Stellungnahme zu dieser Lieferung, die einen Wert von drei Millionen Dollar darstellt, mit der Begründung ab, daß noch kein Bericht des britischen Botschafters aus Washington vorliege.

Man gibt jedoch in London der Erwartung Ausdruck, daß die Vereinigten Staaten von sich aus alles tun werden, was in ihren Kräften steht, um diese Waffenlieferung zu verhindern.

## Spende für das deutsche Winterhilfswerk

Aus Berlin wird gemeldet, daß Sir Henry Deterding in Holland für 10 Millionen holländische Gulden landwirtschaftliche Erzeugnisse erworben hat, die er dem nationalsozialistischen Winterhilfswerk zur Verfügung stellen will. Deterding soll in Holland Einzelautos errichtet haben und die Leitung dem Verwalter des Deterding-Grundbesitzes in Deutschland, van Dick, übertragen haben.

## Tschiangkaischek hat seine Amtstätigkeit wieder aufgenommen

Nanking, 29. Dezember (A.A.)  
Auss amtlicher chinesischer Quelle wird gemeldet, daß Tschiangkaischek seine Amtstätigkeit als Ministerpräsident und oberster Befehlshaber wieder aufgenommen hat.

## Noch keine Antwort in der englischen Hauptstadt

London, 29. Dezember (A.A.)  
Berlin, Rom, Lissabon und Moskau haben noch nicht auf den Schritt der englischen und französischen Regierung hinsichtlich der Frage der Entsendung der Freiwilligen nach Spanien geantwortet, obwohl England auf die Dringlichkeit einer Entscheidung hingewiesen hat.

## 20 Personen verhaftet

In Istanbul wurden rd. 20 Personen verhaftet, die im Verdacht stehen, kommunistische Flugblätter in einigen Fabriken verteilt zu haben. Unter ihnen befinden sich, wie wir bereits berichteten, der bekannte Schriftsteller Nazim Hikmet und mehrere Arbeiter. Auch eine Frau, die sich schriftstellerisch betätigt und deren Schriften eine kommunistische Gesinnung verraten, wurde festgenommen. Ferner wurde ein Buchhändler verhaftet, der beschuldigt wird, daß die von ihm verlegten Werke kommunistische Gedankengänge aufweisen.

## Waffenschlepper-Skandal in Paris

Paris, 29. Dezember (A.A.)  
im Vollkommen bereits den Namen „der Rose Zog“ erhalten.

Die englischen Finanzkreise verfolgen aufmerksam die wirtschaftliche Lage in Frankreich, die sie optimistisch beurteilen.

„The Economist“ findet, daß der Fehlbetrag des französischen Staatshaushalts normal sei. Die Zeitschrift schreibt: „Seitdem die Deflationspolitik gescheitert und durch die Abwertung und Inflation ersetzt ist, ist die Dauer eines bedeutenden Fehlbetrages für eine gewisse Zeit unvermeidlich, vor allen Dingen dann, wenn gleichzeitig ungeheure Unkosten für die Aufrüstung in Rechnung gestellt werden müssen.“

Paris, 29. Dezember (A.A.)  
Die französische Kammer hat einstimmig den Gesetzesvorschlag für eine französische Anleihe an Polen genehmigt.

Mehrere Abgeordnete betonten in ihren Reden die Bedeutung der französisch-polnischen Freundschaft für die Aufrechterhaltung des Friedens.

## England beschleunigt seine Aufrüstung

London, 29. Dezember (A.A.)  
Zu Beginn des Jahres 1937 ist eine Beschleunigung des englischen Aufrüstungsprogrammes vorgesehen. Dieses Programm wird um 100 Millionen Pfund Sterling das von 1936 überreichten. Zunächst ist vorgesehen, daß die britische Regierung sofort Aufträge in Höhe von ungefähr 30 Millionen verleiht. Diese Aufträge umfassen in erster Linie zwei Linienschiffe, 5 Kreuzer, ein Flugzeugmuttergeschiff, 18 Zerstörer und 6 U-Boote.

Weiter ist für 1937 der Bau von 2.000 Flugzeugen und die Vollendung der industriellen Aufrüstung des Landes im Kriegsfall vorgesehen.

## Neujahrsempfang in der Deutschen Botschaft

Der deutsche Botschafter und Frau von Keller sind am Neujahrstag zwischen 11 und 13 Uhr zu Hause, um die deutschen Volksgenossen, die sie aus Anlaß des Jahreswechsels besuchen wollen, zu empfangen.

## Neujahrsempfang auf dem Deutschen Generalkonsulat

Der deutsche Generalkonsul und Frau Topke bitten uns mitzuteilen, daß sie für die Volksgenossen am 1. Januar von 12-13 Uhr zu Hause sein werden.

## Kurzmeldungen vom Tage

Hitler hat seine Ferien unterbrochen und wird an dem Begräbnis des Generals von Seeckt, das in Berlin stattfindet, teilnehmen.

Der Gesundheitszustand des Papstes hat sich seit gestern verschlechtert.

Aus London wird gemeldet, daß beschlossen worden ist, 4.000 Soldaten, die kürzlich nach Palästina beordert worden sind, zurückzuberufen, da in Palästina der normale Zustand wieder eingetreten ist.

Der französische Staatsanzeiger veröffentlicht die Ergebnisse der Volksabstimmung in Frankreich und Algerien im Jahre 1936. Danach hat Frankreich 41.905.968 und Algerien 7.234.694 Einwohner.

Aufgrund eines Protokolles, das vom Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht und dem Führer der sowjetrussischen Handelsabordnung in Berlin unterschrieben wurde, ist der deutsch-russische Handelsvertrag um ein Jahr verlängert worden.

In einer Mitteilung kündigt der Führer des deutschen Arbeiternetzes, General Konstantin Hirtl, an, daß die Gesamtarbeit der deutschen Arbeiterschlachten gemäß den Weisungen des Führers innerhalb von 2 1/2 Jahren um 50% erhöht werde.

## FAHRT OHNE ZIEL

Von Andreas Poltzer.  
Wir beginnen mit dem Abdruck am kommenden Donnerstag, dem 31. Dezember.

Wir wollen das alte Jahr nicht beschließen, ohne unseren Lesern unseren neuen Roman zu bieten, der sie mit Spannung ins neue Jahr hinüberleiten soll. Er heißt

**FAHRT OHNE ZIEL**

Von Andreas Poltzer.

zusammen und sich keinen Illusionen mehr hingeben, die mehr oder weniger nur noch geschichtlichen Wert haben. Wie viele Meinungsverschiedenheiten einander gegenüberstehen, erhellt ein Vergleich der Schriftstücke, die von den verschiedenen Mitgliedsstaaten über die Frage der Völkerbundsreform eingegangen sind. Zwar fehlt es nicht an guten Hinweisen auf unbedingt notwendige Verbesserungen einzelner Völkerbundsatzungen, doch ist die Zeit noch nicht gekommen, wo ein allzu großer Optimismus hinsichtlich einer baldigen Einigung am Platze wäre. Die Regelung des wunden-

sten Punktes der Völkerbundsatzungen, — es handelt sich um die Sanktionsartikel — beruht gerade auf dem Dilemma der Universalität und der Aktionsfähigkeit der Genfer Einrichtungen.

Zieht man aus der Vergangenheit die Lehre, dann läßt sich ganz allgemein sagen, daß der Völkerbund in seinem Bestreben, seine Aktionsfähigkeit und damit seine Universalität vollkommener zu gestalten, nicht nur dem Angreifer eine geschlossene Front entgegenstellen muß, sondern er muß auch sein Hauptaugenmerk darauf richten, über einen vorübergehenden und kriegsverhütenden Organis-

mus zu verfügen, der den Angriff als solchen im Keime erstickt. Erst wenn sich diese Erkenntnis bei allen Mitgliedsstaaten durchgerungen hat, dann ist auch die Gewähr gegeben, daß die so dringende Reform von Erfolg gekrönt wird. Vielleicht besteht in diesem Fall darüber hinaus die Möglichkeit, daß die ausgeschwundenen Staaten wieder Vertrauen zum Völkerbund fassen und tatkräftig an einer Institution mitarbeiten, die an und für sich einem hohen Gedanken entspringen ist, in der harten Wirklichkeit jedoch der ihr übertragenen Aufgabe noch nicht gerecht werden konnte.

Dr. Schacht über „Deutschlands Kolonialproblem“

Der Reichsbankpräsident Dr. Schacht hat in der Zeitschrift „Foreign Affairs“ einen längeren Aufsatz über Deutschlands Kolonialproblem...

Angesichts des Verfalls der internationalen Handelsbeziehungen sind wichtige Länder dem Übergang übergegangen, den ihnen zur Verfügung stehenden Wirtschaftsraum intensiver auszunutzen...

Diese großen nationalen Wirtschaftskreisläufe gegenüber stehen nun die Länder, die über beschränkte Raumverhältnisse aber gleichzeitig über eine große Bevölkerung verfügen...

Die „Haves“ und die „Have-nots“, so hat man neuerdings die verschiedenen Länder klassifiziert.

Japan und Italien sind aus der Reihe der unbefriedigten Nationen, der „Have-nots“, ausgeschlossen und in die Reihe der gesättigten Nationen, der „Haves“, übergetreten.

Nun gibt es eine Reihe von Leuten, die der Meinung sind, daß man ja nur den internationalen Warenaustausch wieder herzustellen brauchte, um Deutschlands Absatz zu vergrößern...

Ein großes Volk, das sich solcher Gefahr ausgesetzt sieht, wird alle Kräfte anspannen, um ihr zu entgehen. Wer den Frieden will, kann niemals solche Mittel billigen...

Die deutsche Devisengesetzgebung auf neuer Grundlage

Berlin, 28. Dezember. Von deutschen Reichswirtschaftsministerium ist im Einvernehmen mit dem interessierten Ministerien eine Neufassung der Richtlinien für die Devisenbewirtschaftung herausgegeben worden...

Das eigentliche Devisengesetz bildet nur einen größeren Rahmen, der über lange Zeiträume keine Veränderungen zu erlauben braucht.

Die jetzt herausgegebene Fassung der Richtlinien bringt auch eine Reihe von Änderungen, die erst vom 1. Januar 1937 ab Gültigkeit haben.

Weltausstellung 1941 in Rom

Rom, 29. Dezember.

Mussolini hat nunmehr endgültig das Gelände für die römische Weltausstellung des Jahres 1941 bestimmt.

Zu den großen Anlagen, die ausgeführt werden sollen, gehört als eine der zweifellos bedeutendsten der Bau eines neuen modernen Flughafens, der sowohl für Land, als auch für Wasserflugzeuge dienen soll.

Die Politik der gesunden Notwendigkeit

Das Jahr 1936 war Weltgeschichte im höchsten Sinne des Wortes. Es hat nicht nur in Europa, sondern in der ganzen Welt zu grundlegenden Veränderungen geführt...

Das Jahr 1936 kann nicht ohne einen kurzen Rückblick auf die Ereignisse des Jahres 1935 verstanden werden.

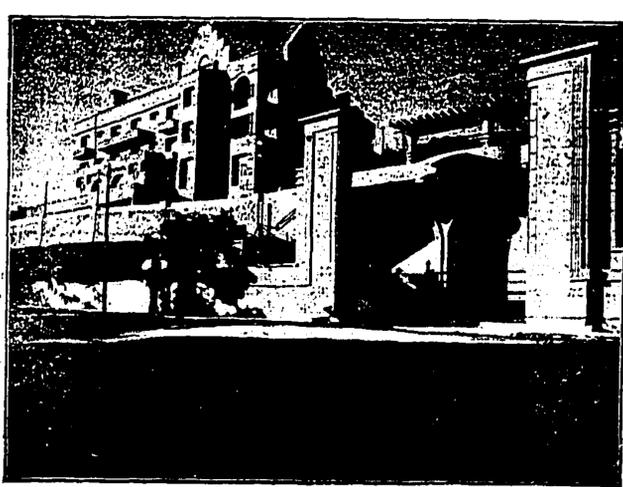
Diese Prozesse der Auflösung der Versailler Ordnung durch Italien und Deutschland — im Jahre 1935 begonnen — sind in der ersten Hälfte des Jahres 1936 zum Abschluß gekommen.

Die Besetzung der Rhodannde, die den Zustand unserer Existenzmöglichkeiten von Frankreich über nach Deutschland besetzt hat...

Änderung des Friedens. Diese Mächte, wie Polen und Belgien, stehen ebenfalls unter der Sorge fortschreitender Gegensätze und suchen ihr Heil in einer Politik betonter Neutralität.

Neue englische Südpolexpedition. Gerade in diesen Tagen, in denen sich die Eroberung des Südpols durch Amundsen und der Heldentod des Captain Scott zum 25. Male jährt...

Das Hotel des neuen Thermalbades in Bursa



Die berühmten Thermalquellen der alten Stadt Bursa (72.000 Einwohner) haben mit diesem modernen Hotelbau eine neue Anziehungskraft für die Heilungssuchenden bekommen.

Ein Forscherleben

Von Professor Dr. Benno Diederich-Hamburg.

Am 29. Dezember waren 100 Jahre vergangen, seit Georg Schweinfurth, der berühmte deutsche Afrika-Forscher geboren wurde.

Afrika war um die Mitte des vorigen Jahrhunderts noch so gut wie unbekannt, erst seit etwa 50 Jahren gibt es eine regelmäßige Schiffsverbindung.

Georg Schweinfurth wurde am 29. Dezember 1836 in Riga geboren, wohin sein Vater, ein vermöglicher Weinhandeler, vor den Aushebungen Napoleons geflohen war.

Schon mit der ersten Reise hatte sich Schweinfurth in die erste Reihe der Afrikaforscher gestellt. Die Humboldt-Gesellschaft in Berlin empfing ihn mit großen Ehren und erklärte sich bereit, eine zweite Reise zu finanzieren.

dingens ungewiß, denn der Kongo wurde erst einige Jahre später von Stanley entdeckt. Uebrigens erregte die Aufklärung über den Uelle ungeheures Aufsehen...

Als der kaum vierzigjährige Schweinfurth von dieser Reise zurückkehrte, wurde er mit großen Ehren vom Vizekönig empfangen und, da er seine Wohnung in Kairo nahm, allmählich dessen Vertrauter.

Den Arbeiten und Gefahren der ersten Lebenshälfte folgte eine reiche und langjährige Ernte. Schweinfurth wohnte von 1875 bis 1888 in Kairo, dann abwechselnd dort und in Berlin.

Seltene Zeitungen aus aller Welt

Von O. G. Foerster

Im Britischen Museum werden gegenwärtig einige Zeitungen zu einer Sammlung vereinigt. Sie sind die seltsamsten Blätter, die es bisher gegeben hat.

Urchristentums und der altägyptischen Kultur erfuhr durch ihn einen neuen Aufschwung. Grundlage aber und Mittelpunkt seines Interesses blieb die Botanik.

Mit dem Ausbruch des Weltkrieges siedelte Schweinfurth endgültig nach Deutschland über, wo er am Staatlichen botanischen Institut in Dahlem bei Berlin tätig blieb.

Bevölkerung dienen sollen. Asboe, der in England den Ehrennamen „Heros der Eiswüste“ erhalten hat, legt jährlich 500 Meilen zurück...

Noch weit merkwürdiger ist ein Blatt, das vor mehreren Jahren in Nordamerika gegründet und patentiert wurde.

Romanfortsetzungen verteilen sich manchmal auf mehrere Monate. Den Rekord aber hält ein in Tokio erscheinendes Blatt.

Nicht immer war es Papier, das geduldig die kuriossten Nachrichten und Geschichten ertrug. Aus dem Jahre 1831 wird die Zeitung „das politische Taschentuch“ aufbewahrt.

England besitzt Zeitungen mit den geringsten Auflageziffern. Schon vor rund hundert Jahren hat man ein bekanntes englisches Blatt als Sonderexemplar für einen englischen Staatsmann gedruckt.

I. CARON BEYOGLU, Tunnelplatz. Deutsche Buchhandlung

Ihr bester Berater beim Schenken ist

mit ihr einen erbitterten Kampf gegen die hohen Hüte einzuleiten. Als er starb, fand sich in seinem Testament die Klausel, daß die Erbschaft nur unter der Bedingung an seinen Neffen ausgezahlt werden sollte...

Auch unter den Zeitungen gibt es Zwerge und Riesen. Zu den ersteren darf man den englischen „Little Standard“ rechnen, der einen Umfang von 6 mal 7,5 Zentimeter hat.

Eine Auflage von 17 Stück erreichte die merkwürdigste deutsche Zeitung, der „Grumbacher Anzeiger“.

Einem sonderbaren Testament verdankt die Zeitung „Anti Top Hat“ ihr Bestehen. Ein reicher Sonderling gründete sie, um

Sahibi ve Neşriyat Müdürü A. Müzaffer Toydemir. Inhaber und verantwortlicher Schriftleiter. Hauptchriftleiter: Dr. HEINZ MUNDHENK. Druck und Verlag: UNIVERSUM. Gesellschaft für Druckereibetrieb Beyoğlu, Cernali Sokak 2

WIRTSCHAFTLICHER TEIL

TURKEI

Vom Zahlungsverkehr

mit Oesterreich

Eine Verordnung im österreichischen Bundesgesetzblatt bestimmt, daß die Verrechnungsbasis im Clearing-Verkehr mit der Türkei nicht mehr der französische Franken, sondern das englische Pfund ist, wie es übrigens bereits seit mehreren Monaten gehandhabt wird.

GRIECHENLAND

Beitritt zum internationalen Fernsprechkonvention

Griechenland ist der im Jahre 1932 in Madrid unterzeichneten internationalen Fernsprech-Konvention beigetreten.

BULGARIEN

Erzeugung und Ausfuhr von Menthol

Sofia, Mitte Dezember. Vor einigen Jahren ist Bulgarien dazu übergegangen, auch Menthol zu erzeugen. Zunächst reichte die Ernte jedoch nicht einmal für die Deckung des Inlandsbedarfs aus, so daß in den Jahren 1932 bis 1934 noch jährlich durchschnittlich 150 kg eingeführt werden mußten.

Table with 3 columns: Bestimmungsland, Menge in kg, Wert in Mill. Lewa. Rows include England, Deutschland, Frankreich, Schweiz.

Die Ernte des Jahres 1936 wird mit 12.000 kg beziffert. Der Absatz im Ausland hat sich auch im abgelaufenen Jahre günstig gestaltet.

Die Getreide-Ernte

Sofia, Ende Dez. Nach vorläufigen amtlichen Erhebungen ergab die Getreideernte 1936 einen erheblich besseren Ertrag als im Jahre 1935. Die Gesamtanbaufläche war 2.316.647 ha. Je Hektar wurde ein Durchschnittsertrag von 14 dz gegen 12 dz im Jahre 1935 erzielt, was zum Teil auf die günstige Witterung, zum Teil auf die Verwendung von hochwertigem gereinigtem Saatgut zurückgeführt wird.

Nachfolgend die Ergebnisse in Tonnen: Weizen 1.614.010 (im Vorjahre 1.344.327), Roggen 202.693 (i. V. 197.297), Mischgetreide 96.736 (i. V. 77.289), Gerste 302.730 (i. V. 281.748), Hafer 135.584 (i. V. 92.590), Dinkel 16.126 (i. V. 11.039), Hirse 6.826 (i. V. 17.208), Mais 886.154 (i. V. 1.008.981), Reis 15.461 (i. V. 11.201).

Von der Versteigerungs- und Ausschreibungskommission der Ingenieur-Hochschule

- 1. Der Ankauf verschiedener für das Laboratorium der Nachrichten-Übermittlungsabteilung erforderlicher Apparate ist im Wege des verschlossenen Umschlages ausgeschrieben.
2. Der Zuschlag wird am Mittwoch, dem 17. Februar 1937, um 15 Uhr durch die im Hochschullehrgebäude in Gümüşsuyu befindliche Kommission erteilt.

Von der Generaldirektion der Monopole:

Table with 4 columns: Menge, Art, Zeitpunkt der Zuschlagserteilung, Stunde. Lists various items like Jagdpatronen, Sprengkapseln, etc.

- 1. Die oben nach Art und Menge angegebenen Jagdartikel, Patronen, Kapseln und elektrischen Sprengkapseln werden gemäß Lastenheft und Muster auf dem Wege des Aushandelns angekauft.
2. Das Aushandeln findet an den genannten Tagen zu den festgesetzten Stunden vor der Einkaufskommission der Materialien- und Einkaufsabteilung in Kabataş statt.

Von der Generaldirektion der Monopole:

- 1. Der Ankauf von 4 Weinbrand-Destillierapparaten im abgeschätzten Werte von 15.000 Türkpfund mit einem Fassungsvermögen von je 3500 Litern wird erneut im Wege des verschlossenen Umschlages ausgeschrieben, weil die Zuschlagserteilung am 23. XI. 1936 nicht vorgenommen werden konnte.
2. Der Zuschlag wird am Dienstag, dem 2. 2. 1937, um 15 Uhr durch die Einkaufskommission bei der Abteilung für Intendantur und Einkäufe erteilt.

Von der Generaldirektion der Monopole:

- 1. Ein im Lastenheft und in der Zeichnung näher beschriebener Lastwagen im abgeschätzten Werte von 2500 Türkpfund mit einer Tragfähigkeit von 3 Tonnen Nutzlast wird im Wege der öffentlichen Ausschreibung angekauft.
2. Der Zuschlag wird am Freitag, dem 8. 1. 1937, um 16 Uhr durch die Einkaufskommission bei der Abteilung für Intendantur und Einkäufe in Kabataş erteilt.

Türkische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

Wichtige Mitteilung!

Die Türkische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft beehrt sich, ihrer Kundschaft mitzuteilen, daß die grünen, viereckigen Personalausweise des Jahres 1936 am 1. Januar 1937 ungültig und durch rosafarbene, rechteckige Karten ersetzt werden, die für das Jahr 1937 gelten.

Türkische Aktiengesellschaft für Gas, Elektrizität und Industrielle Unternehmungen in Istanbul

Wichtige Mitteilung!

Die Türkische Aktiengesellschaft für Gas, Elektrizität und Industrielle Unternehmungen in Istanbul beehrt sich, ihrer Kundschaft mitzuteilen, daß die grauen, viereckigen Personalausweise des Jahres 1936 am 1. Januar 1937 ungültig und durch orangefarbene, rechteckige Karten ersetzt werden, die für das Jahr 1937 gelten.

Türkische Aktiengesellschaft für Elektrische Anlagen

Wichtige Mitteilung!

Die Türkische Aktiengesellschaft für Elektrische Anlagen beehrt sich, ihrer Kundschaft mitzuteilen, daß die rosabarenen, viereckigen Personalausweise des Jahres 1936 am 1. Januar 1937 ungültig und durch blaue, rechteckige Karten ersetzt werden, die für das Jahr 1937 gelten.

MAGDEBURGER Feuerversicherungs-Gesellschaft

Gegründet 1844

General-Agentur für Istanbul:

W. MÄRKLIN & CO

Nachf. A. Scarpello

Galata, Kurekciler Sokak

Telefon: 40570

Von der Generaldirektion der Monopole:

- 1. Für das biologische Laboratorium des Tabak-Instituts unserer Verwaltung in Maltepe werden 44 verschiedene Apparate und Materialien im abgeschätzten Werte von 2.418,84 Türkpfund in den im technischen Lastenheft angegebenen Mengen und Sorten im Wege der öffentlichen Ausschreibung angekauft.
2. Der Zuschlag wird am Montag, dem 25. 1. 1936, um 15 Uhr, durch die Einkaufskommission bei der Abteilung für Intendantur und Einkäufe in Kabataş erteilt.

Soeben erschienen!

410 Türkische Sprichwörter

von K. Manioğlu u. L. Scherermann

E. KALIS

Buchhandlung u. Leihbibliothek Istanbul-Beyoğlu, Isiklial Cad. 505, Tel. 41551

Heute abend

gibt das Kino SÜMER

den einzigen Film, in dem

Franziska Gaal

in dieser Spielzeit auftritt:

Fräulein Lilli

mit Hans Jaray und Szöke Szakall

Ein hinreißendes Lustspiel mit Instrumentalmusik und Gesang, das an der Riviera spielt. Franziska Gaal zeigt sich zum ersten Mal in prachtvollen Toiletten.

Achtung! Programmwechsel im Kino Sümer jeden Mittwoch Abend

Ausschreibungen

- Instrumente, Kostenvoranschlag 2,683 Tpf. Sicherheit 201,25 Tpf. Hörsen Ingenieur-schule, 7. Januar, 13.30 Uhr.
Stangen (5 m), 4-500 Stück für 19 Lautsprecher, sowie 18-20.000 m isolierter Kupferdraht inländischer Erzeugung, Halkevi-Konya, 2. Januar, 11 Uhr.

IRAN

Flugplatz in Buschir

Teheran, Mitte Dez. In Buschir werden die Vorbereitungen für die Anlage eines Flugplatzes getroffen.

Gesellschaftsgründung

Teheran, Mitte Dez. In Abadan hat sich eine Gesellschaft gebildet, die eine Seifenfabrik zu errichten gedenkt und zu diesem Zweck 140.000 Rial aufgebracht hat.

Das Fernsprechwesen

Teheran, Mitte Dez. Die Fernsprechgesellschaft von Teheran läßt zur Zeit in den Straßen der iranischen Hauptstadt Kabel für das neue Selbstanschlußamt verlegen. Das Leitungsnetz wird für 12.000 Anschlüsse eingerichtet. Bis jetzt liegen Anträge auf 9.000 Anschlüsse vor.

Ausschreibung

Teheran, Mitte Dez. Die Iranische Nationalbank nimmt bis zum 5. Januar 1937 Angebote für die Lieferung von Geschäftsbüchern mit französischer, deutscher und englischer Beschriftung entgegen. Die Angebote müssen von einem Scheck (als vorläufiger Sicherheit) begleitet sein, der auf 5% des Gesamtpreises zu lauten hat.



BEYOGLU, Istiklal Caddesi 405, Tel. 40450.

Immer die letzten Neuheiten

Istanbuler Börse

Table with 3 columns: Ort, Eröff., Schluss. Lists various cities and their exchange rates.

GELD

Table with 3 columns: Kauf, Verkauf, Kurs. Lists various currencies and their exchange rates.

# DEUTSCHE LEVANTE-LINIE G. m. b. H. Hamburg

Deutsche Levante-Linie Hamburg  
Aktiengesellschaft  
Hamburg

Atlas Levante-Linie  
Aktiengesellschaft  
Bremen

Regelmäßiger Dienst zwischen  
Hamburg, Bremen, Antwerpen,  
Istanbul, dem Schwarzen Meer  
und zurück

In Istanbul von Hamburg, Bre-  
men und Antwerpen erwartete  
Dampfer:

D. „HERAKLEA“ erw. gegen den 30. Dez.  
D. „ANDROS“ erw. gegen den 4. Jan.  
D. „AKKA“ erw. gegen den 15. Jan.

Nächste Abfahrt nach Burgas,  
Varna und Konstanza:  
D. „ANDROS“ ladet am 5. Jan.

Nächste Abfahrten von Istanbul  
nach Hamburg, Bremen, Antwer-  
pen und Rotterdam:  
D. „KYTHERA“ ladet am 2.-3. Jan.  
D. „SPEZIA“ ladet am 4.-6. Jan.

Aenderungen vorbehalten

Annahme von Durchfrachten nach allen Häfen der Welt

Nähere Auskunft erteilt die

**DEUTSCHE LEVANTE-LINIE**

Generalagentur für die Türkei

Galata, Hovaghimian Han 25-34 :-: Fernsprecher: 44760-44769



VINIKOL

ist der reine und zugleich einzige alte Wein

Nihat A. Kutman, Weinkelterei

Galata, Topçular Caddesi 154

Telefon: 44513

## SILVESTER - FEIER bei NOVOTNI

MUSIK und HEITERKEIT  
UBERRASCHUNGEN — KOTILLONS  
Reservieren Sie Ihre Tische im Voraus

### Familie Kenda

freut sich, die Eröffnung des

### „RESTAURANT PILSNER“

mit seiner vorzüglichen europäischen und orientalischen Küche bekanntgeben  
zu können, und bittet um freundlichen Zuspruch.  
Meşrutiyet Cadd. 119, gegenüber der amerikanischen Botschaft  
Im Sommer Florya Palas Oteli.

## Von der Şirketi Hayriye

1. Anlässlich des Jahreswechsels werden anstelle der gewöhnlichen Ab-  
fahrt Nr. 194 (um 23,45 Uhr) zwei Schiffe um 2,30 morgens von der Brücke  
abfahren, und zwar der eine an der europäischen und der andere an der asia-  
tischen Küste des Bosphorus entlang. Näheres ist aus den Anschlägen an den  
Landungsbrücken zu ersehen.

2. Die drei Monate gültigen Abonnementkarten mit außerordentlicher  
Preismäßigung gelangen vom 2. Januar 1937 bis zum 11. Januar 1937 abends  
im Kontrollbüro der Hauptgeschäftsstelle zum Verkauf.

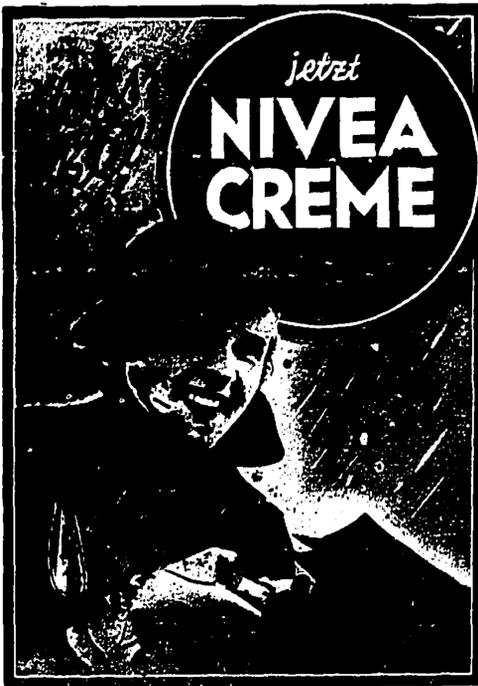
3. Die Abfahrten Nr. 184 und 186, die bisher um 20,45 und 20,50 Uhr  
von der Brücke nach Beykoz und Kavak stattfanden, werden von Donner-  
stag, dem 31. Dezember 1936, ab um 10 Minuten später verlegt.

Die Entwicklung des Unternehmens aus kleinsten Anfängen  
zu heutiger Bedeutung beweist Leistungsfähigkeit und  
restlosen Dienst am Kunden!

## Hans Walter Feustel

Schiffahrt - Spedition - Reisebüro  
Verzollungen - Verpackungen - Möbeltransporte - Versicherungen  
Galatakaı 45

Telefon: Zentrale 44845 (3 Linien) Reisebüro Telefon 41173 - Telegramm: Alster.  
Büro Postfach 1436.



jetzt  
**NIVEA  
CREME**

Wohin? Morgen abend Wohin?

### Große urgemütliche Silvesterfeier

unter der Devise:

„Mit Frohsinn und Heiterkeit ins neue Jahr!“

### Wiener Familien-Restaurant Franz Wimmer

Beyoğlu, Asmalı meşcit Nr. 37

Stets frisches Bier vom Faß, gepflegte Weine und die bekannt vorzügliche  
Wiener Küche.

### Unsere Butter

ist aus reiner Kuhmilch hergestellt, sehr gut durchgepreßt und  
nicht gemischt. Sie ist auf alle Fälle besser als alle anderen üb-  
lichen Buttersorten. Wir haben stets auch

### sehr guten und reinen Naturhonig

vorrätig. Ein Versuch liegt in Ihrem eigenen Interesse, damit  
Sie den Unterschied erkennen.

Istanbul-Bahçapazarı No. 10 (Achtet auf die Nummer!)

**PAK YAĞCI No. 10**

## HOTEL M. TOKATLIYAN

BEYOĞLU

Donnerstag, den 31. Dezember 1936:

### SILVESTER-FEIER

Abendessen — Besonderes Gedeck —

Saalausschmückung — Kotillons — Ueberraschungen

Bitte um Tischbestellung!

### Stets beste und frischeste Waren

Schinken, Würste	Rindfleisch	Truthahn	Frische Butter
Salami	Schweinefleisch	Huhn	Kochbutter
Kassler	Schafffleisch	alle Arten von	Schweizerkäse
Mettwurst	Kalbsteck	Geflügel	Sahne
Leberwurst und	Speck	Mast-Truthähne	Topfenkäse
andere Spezialitäten		für Neujahr	

Fleisch und Geflügel von unserem eigenen Landgut

Das beste und frischeste Gemüse

Alle Arten von Konserven

bei

## G. Benedato & Co.

Hamalbaşı Nr. 6 gegenüber der englische n Botschaft

Telefon 43322



## BEYOĞLU EKONOMI

Das billigste Lebensmittelgeschäft

Beyoğlu, Kalyoncukuluk No. 13-15. Telefon 40338.

Stets frische Tagesbutter, Wurstwaren und Obst sowie in- und ausländische  
Getränke.

Hauptlager der wohlsmekenden Kocatas-, Tazdelen- und Çirçir-Wasser.  
Auf telefonische Bestellungen werden die Waren auch nach den Vororten  
ohne Zuschlag ins Haus geliefert.

Sorgfältige

Man spricht Deutsch

Auftragserledigung.

Donnerstag, den 31. Dezember 1936, im

## PARK-HOTEL SILVESTER-FEIER

Abendessen — Saalausschmückung — Kotillons — Ueberraschungen  
Bitte um Tischbestellung!

### Das deutsche Familien-Restaurant WEBER und SCHÜTTE

(Istiklal Caddesi nahe am Tunnel)

Reichhaltige Auswahl in Speisen und  
Getränken / Stets frisches Bier und eine  
vorzügliche Küche.

### ACHTUNG! GROSSE SILVESTERFEIER

### Bevor Sie Ihrem Kinde ein Neujahrs-Geschenk

machen, besichtigen Sie die Ausstellung  
fliegender

### FLUGZEUG-MODELLE

am Taksim, gegenüber dem Republik-Denkmal.

Ein fliegendes Flugzeug-Modell ist für ein Kind bestimmt  
das schönste Geschenk!

Telegrammadresse:  
Kafes Istanbul  
Telefon: 40072

## ERMIS

Beyoğlu, Balık Pazari  
Tiyatro sok. 17-19

GEBRÜDER KATANOS

### Feinster Champagner kostet jetzt nur 5,25 Tpf.

Heidsieck Monopole, Veuve Clicquot, Dry Monopole  
Bomonti Bahçe-Weine und alle anderen Sorten, feinste Schnäpse und Liköre  
für jeden Geschmack

Deutschsprechende Bedienung!

Prompte Zustellung ins Haus!

### Wintersporthemden für 2,25 Tpf. erhalten Sie bei NIRSO

(Galata, neben dem Tunnel, Zulfaris sokak, Lacivert Han)

Es wird Deutsch gesprochen.

## Persepolis-Haus

Kassim Zade Ismail u. Ibrahim Hoyi

Istanbul, Mahmut Paşa, Abad Efendi Mas 2-3, Tel. 22433

## KIRCHEN und VEREINE KLEINE ANZEIGEN

Min. 20 Worten u. Pfd. 1.-

### Deutsche Evangelische Kirche

Morgen

Am kommenden Donnerstag,  
dem 31. Dezember 1936, nachmittags um  
17,30 Uhr

liturgische Jahresschlussfeier

in der Deutschen Evangelischen Kirche  
in Aynalı Çeşme.

Im Anschluß daran die Feier der  
Beichte und des Heiligen Abendmahls.

Am kommenden Freitag, dem 1.  
Januar 1937, vormittags um 10,30 Uhr

Neujahrgottesdienst

in der Deutschen Evangelischen Kirche.  
Die Gemeinde wird zu beiden Gottes-  
diensten herzlich eingeladen.

### Teutonia

Wir veranstalten auch in diesem Jahre  
eine große

### SILVESTERFEIER

Ein schön geschmückter Saal und eine  
wirklich gute Tanzkapelle erwarten unse-  
re Gäste.

Mitglieder der Teutonia zahlen 75 Pstr.  
Nichtmitglieder zahlen 150 Pstr.

Nichtmitglieder müssen durch ein Mit-  
glied der Teutonia eingeführt werden.

Die Feier beginnt um 21 Uhr 30. Um  
1 Uhr wird die Teutonia geschlossen. Da-  
nach kann niemand, auch gegen Vorwei-  
sung einer Eintrittskarte, mehr eingelassen  
werden.

Wir erwarten Sie!

Der Vorstand

### WOLLEN SIE

in wenigen Monaten

### TURKISCH LERNEN

oder ausgezeichnete französische und  
englische Konversation betreiben? An-  
fragen an die Geschäftsstelle des Blattes  
unter Nr. 5375. (5375)

Gesucht für sofort

nüchtige dipl. Erzieherin für zwei Kinder.  
Vorzustellen von 9 bis 11 Uhr: Necati  
Bey cadd. No. 535, Salıpazarı, gegenüber  
der Sati. (5524)

### Gebrauchtes

gut erhaltenes, geschlossenes Automobil  
zu verkaufen, Besichtigung Çankaya  
Garajı, Nähe der Fiat Garage (Surp-  
agop). Telefon: 40478. (5526)

Am 1. und 15. eines jeden

Monats erscheint unsere

mindestens

32 Seiten starke

Wirtschaftsausgabe

„DER NAHE OSTEN“

Einzelnummer T. Pfd. —50

Probenummer kostenlos